



8. Ergänzungsfach

8.1.1 Das Ergänzungsfach Geschichte und Politik im Überblick

| Ausrichtungen der Berufsmaturität ► | Technik, Architektur, Life Sciences | | | Natur, Landwirtschaft und Lebensmittel | Wirtschaft und Dienstleistungen | | Gestaltung und Kunst | Gesundheit und Soziales | |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|--|--|--|----------------------|-------------------------|----------------|
| mit dem Beruf (EFZ) verwandte FH-Fachbereiche ► | Technik und Informationstechnologie | Architektur, Bau- und Planungswesen | Chemie und Life Sciences | Land- und Forstwirtschaft | Wirtschaft und Dienstleistungen (Typ Wirtschaft) | Wirtschaft und Dienstleistungen (Typ Dienstleistungen) | Design | Gesundheit | Soziale Arbeit |
| Geschichte und Politik im Ergänzungsbereich ▼ | | | | | | | | | |
| Anzahl Lektionen | 120 | | | | | | | | |
| Anzahl Lernstunden (rund) | 130 | | | | | | | | |



8.1.1 Allgemeine Bildungsziele

Geschichte und Politik bietet den Lernenden eine historische Orientierung und hilft ihnen, sich im laufenden Prozess der gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung zu situieren. Einsichtig gemacht werden wichtige politische, wirtschaftliche und soziale Entwicklungen, die für unser Land und unsere Kultur in den letzten zwei bis drei Jahrhunderten bedeutsam waren und es heute noch sind. Der Unterricht beleuchtet zentrale geschichtliche Ereignisse, Personen und Prozesse in einer exemplarischen Auswahl und fördert so ein Grundverständnis für die Herausforderungen der Moderne und für die Probleme der Gegenwart. Geschichtliche Abläufe wiederholen sich nie gleich. Wer aber über Grundkenntnisse in Geschichte verfügt, kann leichter abschätzen, wie sich unsere Gesellschaft entwickelt und welche Kräfte wirksam sind.

Vermittelt wird weiter das Grundwissen, um politische Prozesse zu verstehen. Die Lernenden werden über die wesentlichen Strukturen und Funktionsweisen des Staates sowie über ihre staatspolitischen Rechte und Pflichten informiert. Sie erkennen überdies, dass Politik und Medien in Wechselbeziehungen zueinander stehen und durch Interessenvertretungen beeinflusst werden. Auf dieser Basis bilden sich die jungen Menschen in politischen Fragen eine fundierte Meinung und tragen später als aufgeklärte Persönlichkeiten eine demokratische Kultur und pluralistische Gesellschaft mit.

Des Weiteren lernen sie mit Quellen kritisch umzugehen, Zeugnisse aus der Vergangenheit zu befragen, sie im jeweiligen Kontext einzuordnen und ihre Bedeutung für die Gegenwart zu verstehen. Auf diese Weise werden die Lernenden darin unterstützt, das spezialisierte moderne Wissen in einer integrativen Sicht wieder zusammenzufügen.

NB: Die unten stehende Tabelle ist nicht als chronologische Vorgehensweise zu verstehen, sondern als ein Katalog der verschiedenen Kompetenzen und Kenntnisse.

8.1.2 Überfachliche Kompetenzen

Die Lernenden werden in den folgenden überfachlichen Kompetenzen besonders gefördert:

- *Reflexive Fähigkeiten:* sich ein kritisch-forschendes Denken aneignen
- *Sozialkompetenz:* Empathie für Menschen verschiedener sozialer und geografischer Herkunft sowie Mitverantwortung für die Durchsetzung der Menschenrechte entwickeln
- *Interessen:* Interesse an Politik, Kultur und kultureller Vielfalt entwickeln; eine eigene politische Meinung bilden und diese auch einzubringen wissen; sich mit Fragen der nachhaltigen Entwicklung im globalen Rahmen auseinandersetzen; mit der Ungewissheit offener Situationen umgehen; Entwicklung von gemeinsamen Vorstellungen über die Gestaltung der Zukunft; zu sich selbst, zu den Mitmenschen und zur Umwelt Sorge tragen
- *Wissenstransfer:* Bezüge zu anderen Fächern herstellen; eine soziale, technische und wirtschaftliche Optik entwickeln
- *Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Kompetenzen):* Recherchen durchführen; Informationsquellen beurteilen; mit Quellen korrekt umgehen



8.1.3 Unterrichtsbereiche und spezifische Kompetenzen

Verwandte Studienbereiche FH mit dem EFZ : alle

| Lerngebiete und Teilgebiete (gemäss RLP BM) | Fachliche Kompetenzen (gemäss RLP BM) | Konkreter Inhalt | Anz. Lekt. | Anregungen für IDAF |
|---|---|--|------------|---|
| 1. Grundlagen der Moderne (18. bis 20. Jahrhundert) | Die Lernenden können: | | 20 | |
| 1.1. Demografische, wirtschaftliche und soziale Veränderungen | <ul style="list-style-type: none"> die Bedingungen für die Entstehung neuer Ideen und für ihre Weiterentwicklung erfassen Veränderbarkeit und Beharrungsvermögen sozialer und politischer Strukturen über längere Zeiträume an geeigneten Beispielen erkennen wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge mit historischen Sonden erforschen | <p><i>Liberalismus, Sozialismus, Gewerkschaftsbewegung, Feminismus...</i></p> <p>Kampf für die Sozialrechte, Entwicklung der Stellung der Frau in der Gesellschaft, gesellschaftliche Umwälzungen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, Industrielle Revolution, wirtschaftliche Entwicklung im 19. und 20. Jahrhundert, Migrationsbewegungen, demografische Entwicklungen</p> | 10 | <ul style="list-style-type: none"> Sprachen: Arbeitsbedingungen für Literaten Wirtschaft: Untersuchung von politischen Systemen Englisch: Die Suffragettenbewegung Kunstfächer: Karikaturen und Plakate des ausgehenden 19. Jahrhunderts Naturwissenschaften: Eugenik Soziologie: Sozialdarwinismus Sozialwissenschaften: Entstehung der Psychologie Recht: Entstehung der Aktiengesellschaften, Phänomene der wirtschaftlichen Konzentration Physik: Auswirkungen der Quantenphysik |



| | | | | |
|--|---|---|-----------|--|
| <p>1.2. Politische Umbrüche und Revolutionen</p> | <ul style="list-style-type: none">• historische Quellen und Darstellungen kritisch analysieren, im Kontext verstehen und die Bedeutung für die Gegenwart erkennen• politische Strukturen und Zusammenhänge analysieren | <p><i>Nationalstaaten, Nationalismus, Imperialismus, Selbstbestimmungsrecht der Völker, Ideologische Modelle...</i></p> <hr/> <p>Nationalstaatenbildung, Grossreiche, Nationalbewegung, Russische Revolutionen, Völkerfrühling, Kalter Krieg, Politische Systeme Russlands, Amerikas, Europas und Chinas...</p> | <p>10</p> | <ul style="list-style-type: none">• Wirtschaft: Freie Marktwirtschaft, Planwirtschaft, chinesische Wirtschaft• Kunstfächer: Musik als nationalistische Identifikationsbasis : Wagner, Verdi, Chopin, Tschaikowski...• Englisch: Das viktorianische Zeitalter• Sprachen und Kunstfächer : Romantik• ... |
|--|---|---|-----------|--|



| 2. Politik und Demokratie (Staatskunde) | Die Lernenden können : | | 15 | |
|--|--|---|----|--|
| 2.1. Zivilgesellschaft, politische Willensbildung und moderne schweizerische Institutionen | <ul style="list-style-type: none"> • Funktionen und Wirkungen von politischen Prozessen und die Bedeutung der Medien in Grundzügen erkennen • die Sprache der Politik in geeigneten Situationen anwenden, sich an einer Debatte beteiligen und eine konstruktive Streitkultur entwickeln • die staatspolitischen Rechte und Pflichten, insbesondere im Hinblick auf Menschenrechte und Demokratie, erkennen • Machtverhältnisse und Interessenvertretung kritisch hinterfragen • das politische Modell des schweizerischen Bundesstaates und der halbdirekten Demokratie besser verstehen • die sich daraus ergebenden Möglichkeiten für die Bürgerin und den Bürger zur Wahrnehmung der Interessen erkennen | <p><i>Politisches System der Schweiz, Föderalismus, Verfassung, Internationale Verträge</i></p> <hr/> <p>Menschenrechte, Funktionsweise der politischen Institutionen der Schweiz, Initiative, Referendum, Petitionen, Möglichkeiten der politischen Meinungsäusserung, Rolle und Funktion der Medien, charismatische Figuren in der Politik...</p> | 10 | <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft und Recht: Politische und rechtliche Organisation, Internationale Gerichtshöfe, Abstimmungen und Wahlen (aktuelle Themen) • Muttersprache und erste Fremdsprache: Diskursanalysen in der Schweizer Presse • Kunstfächer: Propagandawirkung von Bildern • Kunstfächer: Analyse von schweizerischen Wahl- und Abstimmungsplakaten • ... |



| | | | | |
|--|--|--|------------------|---|
| <p>2.2. Internationale Organisationen und Globalisierungstendenzen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • die Schweiz als Teil der Völkergemeinschaft begreifen und die wichtigsten internationalen Institutionen, welche der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenarbeit dienen, in ihren Grundzügen verstehen | <p><i>Diplomatie, Globalisierung, Internationale Organisationen, NGO</i></p> <p>Aussenpolitik der Schweiz, Gute Dienste, UNO, EU, IWF, WTO, IKRK, verschiedene NGO (Amnesty international, WWF, ...)</p> | <p>5</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Deutsch: Besuch einer Organisation und Niederschrift eines Besuchsberichts • Wirtschaft und Recht: Untersuchung der bilateralen Abkommen • Recht : Fallstudien im Bereich Internationales Recht • ... |
| <p>3. Werden und Entwicklung der modernen Schweiz (Schweizergeschichte)</p> | | | <p>15</p> | |
| <p>3.1. Werden des modernen Bundesstaates</p> | <ul style="list-style-type: none"> • politische und wirtschaftliche Kräfte und ihre Beiträge zur Entwicklung der modernen Schweiz identifizieren und einordnen • Mythen als geschichtswirksame Kräfte wahrnehmen, sie von der historischen Realität unterscheiden und ihre Instrumentalisierung in Politik und Wirtschaft erkennen | <p><i>Einordnung des politischen Systems der Schweiz, Lobbying, Gründungsmythen...</i></p> <p>Politische Parteien Lobbies, politische Akteure, Sozialpartnerschaft Tell, Winkelried, die Schweiz während der Weltkriege, Die Schweiz als «Sonderfall»?</p> | <p>5</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Kunstfächer: Plakate zu den Gründungsmythen • Wirtschaft: Swiss made • Muttersprache: Politische Reden • Deutsch: Wilhelm Tell von Schiller oder Heidi von Johanna Spyri • Wirtschaft und Recht: Gesamtarbeitsverträge und Sozialpartnerschaft • Deutsch: Deutsch-Schweizerische Beziehungen 39-45 • Kunstfächer: Schweizer Filme während des Zweiten Weltkriegs • ... |



| | | | | |
|--|---|--|----------|---|
| <p>3.2. Politische und wirtschaftliche Herausforderungen eines Kleinstaates (mit Schwerpunkt Zeitgeschichte)</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Chancen und Grenzen der Neutralität für die moderne Schweiz einschätzen • den Wechsel zwischen Isolation und Öffnung als Konstante der Schweizer Geschichte erkennen | <p><i>Neutralität, Internationale Integration und Kooperation...</i></p> <p>Stellung der Schweiz in den internationalen Organisationen, internationale Konferenzen, Beziehungen zu Europa, Wirtschaftspolitik, Finanzplatz Schweiz, Tourismus...</p> | <p>5</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft: Entwicklungszusammenarbeit und -hilfe • Recht: Verschiedene Neutralitätskonzeptionen • Wirtschaft und Recht : Das Bankgeheimnis • ... |
| <p>3.3. Migration, nationale Identität und soziokultureller Wandel (mit Schwerpunkt Zeitgeschichte)</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Modernisierungsprozesse und ihre Folgen an geeigneten Beispielen analysieren • die Spannung zwischen der eigenen Kultur und anderen Kulturen als bedeutsam erleben • kulturelle Faktoren wie Religion, Kunst, Wissenschaft und Technik als Bestandteil menschlichen Lebens erkennen | <p><i>Migrationsbewegungen, nationale Identität, Integrationspolitik...</i></p> <p>Ein- und Auswanderung, die 5. Schweiz, Landesausstellungen, Verstädterung, Vereinheitlichung kultureller Praktiken, Überfremdungsinitiativen, Immigrationswellen und ihr Einfluss auf die Entwicklung der Gesellschaft...</p> | <p>5</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Sozialwissenschaften: Schwierigkeiten und Rahmenbedingungen der Integration, Migrationswellen im Zusammenhang mit öffentlichen Grossbauvorhaben • Kunstfächer: Der nationale Identitätsdiskurs anlässlich der Landesausstellungen • Technik und Umwelt: Verstädterung der Schweiz, Eisenbahnbau, Landschaftsschutz • ... |



| 4. Gesellschaftliche Bewegungen, nationale Ambitionen und politische Systeme | | 65 |
|--|--|---|
| 4.1. Nationale Forderungen und Probleme der Identitätsfindung | <ul style="list-style-type: none"> • einige wesentliche Bedingungen für die Entstehung und Verbreitung von Nationalismen erkennen • den Nationalismus als wichtige Ursache für Spannungen und Kriege begreifen | <p><i>Unabhängigkeitsbewegungen, Entkolonialisierung...</i></p> |
| | | <p>Nationale Einheit, Unabhängigkeitskriege, Nord-Süd-Gefälle, Dritte Welt, Nahostkonflikt, Arabischer Nationalismus, Balkankonflikte, Apartheid...</p> |
| | | <p>10</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft: Nord-Süd-Beziehungen • Französisch: <i>Négritude</i> in der Literatur • Englisch: Gandhi- und Mandelareden • Wirtschaft und Recht: Staatsangehörigkeit • Technik und Umwelt: Die Ausbeutung der kolonialen Ressourcen • Sozialwissenschaften: Akkulturation • Sprachen: der Algerienkrieg in der Literatur • ... |



| | | | | |
|---|--|---|-----------|---|
| <p>4.2. Imperialistische Expansion und Konflikte</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele globaler oder regionaler Konflikte auf Ursachen untersuchen, den Ablauf festhalten und ihre Auswirkungen beschreiben • die Brutalität von Kriegen aus der Sicht der Betroffenen verstehen • das Konzept des Selbstbestimmungsrechtes der Völker an aktuellen Fällen verstehen • die Wirkung von Propaganda, Feindbildern und Massenpsychologie erkennen | <p><i>Imperialismus, Kolonialismus, Neokolonialismus, Völkermord, Indoktrinationsphänomene</i></p> <hr/> <p>Die zwei Weltkriege und ihre Auswirkungen auf die Zivilgesellschaft, Kurden- und Armenienfrage, Shoah, Kalter Krieg, Zusammenbruch der UdSSR, Jugoslawienkriege, Nahostkonflikt, Propaganda und Zensur, Rolle von Kunst und Medien...</p> | <p>20</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Sozialwissenschaften: Posttraumatische Belastungsstörung • Chemie: Gift- und Kampfgase • Physik: Atomwaffen • Kunstfächer: Propagandafilme (Alexander Nevski, Eisenstein) • Mathematik: Opfer- und Schadensstatistiken der Weltkriege • Sprachen: Kolonisation und Entkolonialisierung in der Literatur • Sprachen: Spionageromane im Kalten Krieg, Lyrik der Widerstandsbewegungen • Kunstfächer: Politische Plakate, Karikaturen... • ... |
| <p>4.3. Wirtschaftliche Systeme und ihre Auswirkungen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Wirtschaftssysteme und die jeweilige Rolle des Staates vergleichen | <p><i>Marktwirtschaft und Planwirtschaft, Wohlfahrtsstaat, Wirtschaftspolitik...</i></p> <hr/> <p>Wirtschaftswunder, Great Depression, Erdölkrisen, Reflations- vs. Austeritätspolitik...</p> | <p>10</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft: Thatcherismus • Physik: Energieressourcen und Alternativen • Technik und Umwelt: Nachhaltige Entwicklung • Kunstfächer: Konsumgesellschaft und Werbung • ... |



| | | | | |
|--|--|--|-----------|--|
| <p>4.4. Aufkommen von totalitären Systemen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungen für das Aufkommen totalitärer Systeme analysieren • Herrschaftsinstrumente und -techniken in totalitären Systemen erklären • verschiedene totalitäre Ideologien vergleichen und ihre Folgen beurteilen | <p><i>Totalitarismus und Demokratie</i></p> <hr/> <p>Scheitern von liberalen Staaten, Faschismus, Nationalsozialismus, Kommunismus, Personenkult, Propaganda, gesellschaftliche und ideologische Gleichschaltung, politische Überwachung, Bilanz der totalitären Regimes...</p> | <p>20</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Sprachen: Politische Diskursanalyse • Wirtschaft: Korporatismus und Staatsinterventionismus • Sozialwissenschaften: Psychologie der Masse, Manipulation, Milgram- und Stanford-Experimente • Deutsch: Brechts Dramen • Kunstfächer: Wahrnehmung des Totalitarismus in Bild und Film • Sprachfächer: System- und Widerstandsliteratur • ... |
| <p>4.5. Neue soziale Bewegungen</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Ursprung, Ausdrucksformen und Folgen von Jugendbewegungen aufzeigen • den Einfluss von Mentalitäten, Lebensformen und Geschlechterrollen an geeigneten Themen untersuchen | <p><i>Feminismus, Homosexualität in der Gesellschaft, Konsumgesellschaft, Amerikanisierung, Massenkultur und Gegenkultur, Umweltbewegung, Globalisierungskritik, Nachhaltigkeit ...</i></p> <hr/> <p>68er Bewegung, Entwicklung der Rockmusik, Punk-Bewegung, Hip-Hop-Bewegung, Alternativkultur, Extremismus, fundamentalistische Strömungen, Umweltbewegung...</p> | <p>5</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Kunstfächer: Widerstand in der Kunst • Sprachfächer: Feministische Literatur • Technik und Umwelt: Klimawandel • Physik: Energiequellen und ihre Gefahren • ... |



| 5. Aktuelle Herausforderungen (5 Lektionen) Weniger die Kenntnisse, aber die beschriebenen Kompetenzen werden in den 4 vorhergehenden Kapiteln behandelt. | | | | |
|---|---|---|---|--|
| 5.1. Politische, wirtschaftliche und soziale Aktualität | <ul style="list-style-type: none"> • sich sachgerecht informieren, sich in der Vielfalt der Informationen zurechtfinden sowie eine fundierte Meinung bilden und begründen • den historischen und politischen Hintergrund in Themen anderer Fächer einbeziehen • fundierte gesellschaftliche und individuelle Schlussfolgerungen aus aktuellen Problemen und Erscheinungen ziehen und begründen • sich als verantwortungsbewusstes Mitglied der Gesellschaft für das Wohl zukünftiger Generationen einsetzen, insbesondere auch im Bereich des Globalen Lernens und der nachhaltigen Entwicklung | <p>Das politische, wirtschaftliche oder soziale Geschehen einordnen und analysieren. Eigene Positionen der Grundlage des historischen Wissens äussern</p> <p>Vernetzung der Thematik mit aktuellen Entwicklungen...</p> | 3 | Da es sich um Kompetenzen handelt, sind sie per se interdisziplinär... |
| 5.2. Rezeption von Geschichte | <ul style="list-style-type: none"> • den Wandel als konstitutives Element der Geschichte verstehen • einige Gegenwartsprobleme mit historischen Mitteln erforschen und auf diese Weise die geschichtlichen Wurzeln der Gegenwart begreifen | <p>Betrachtung historischer Probleme unter pluralistischen und negationistischen Gesichtspunkten. Sensibilisierung, dass sich Perspektiven der Wahrnehmung (von Historikern) ändern können</p> <p>Zeitgeist und historische Forschung</p> | 2 | |



Literaturreferenzen

- Pascal Zachary et collectif, "Histoire, questions pour comprendre le XXème siècle", ed. Hachette, 2011.
- Collectif, "La place des femmes dans l'histoire. Une histoire mixte." Éd. Belin, 2010.
- Serge Berstein, Pierre Milza, "Histoire du XXe siècle" 4 tomes, Ed Hatier Initial, 2010.
- L. Boesenberg, M. Braun, A. Duménil, Histoire, L'Europe et le monde du Congrès de Vienne à 1945, Tome 2, Collection Manuel franco-allemand, Édition 2008.
- " Histoire : l'Europe et le monde depuis 1945. ", éd. Nathan-Klett, 2006.
- " Histoire 1^{ère} L-ES-S ", coll. Sébastien Cote, éd. Nathan, 2011.
- Marc Simard & Christian Laville, « Histoire de la civilisation occidentale », ERPI (édition du nouveau pédagogique), 2010.
- Hermel Cyr, « Notre temps : une histoire en cinq thèmes », ERPI (édition du nouveau pédagogique), 2012.
- Yves Billard, « Le XXe siècle est un jeu. », coll. Libro, 2010.
- Grégoire Nappey / Mix & Remix, « Histoire suisse », éd. LEP, 2008.
- Vincent Golay, « Institutions politiques suisses », éd. LEP.
- Gianni Haver, « L'image de la Suisse », éd. LEP.
- Georges Andrey, « L'histoire de la Suisse pour les nuls », éd. First, 2007.
- Dominique Dirlewanger, « Tell me : la Suisse racontée autrement », éd. ISS – UNIL, 2011.
- Jean-Jacques Bouquet, « Histoire de la Suisse », coll. Que sais-je ?, éd. PUF, 1995 (mise à jour 2013).

La série documentaire « Le siècle des hommes ».

Evaluation

Das Fach Geschichte wird im Rahmen der BM-Prüfungen nicht mehr geprüft.

Pro Semester müssen mindestens drei Evaluationen durchgeführt werden. Es kann sich um schriftliche oder mündliche Prüfungen handeln. Geprüft werden soll Wissen (Fakten und Modelle) und Können (Quellenanalyse, eigene Recherchefähigkeit, historische Essays, etc.)

Unter anderem sind folgende Evaluationsformen denkbar :

- Schriftliche Prüfungen
- Quellenanalysen
- Vorträge zu historischen Themen
- Lektüre und Analyse von historiographischen Werken
- Aufsätze zu historischen Fragestellungen
- Vergleichende Aufgabenstellungen



GEMEINSAME THEMEN (Ganze Westschweiz)

Folgende Themen sind zwingend zu behandeln. Im Zuge einer besseren Lesbarkeit sind sie chronologisch aufgeführt.

- Der Erste Weltkrieg
- Die Zwischenkriegszeit (Weltwirtschaftskrise und Entstehung der totalitaristischen Staaten)
- Der Zweite Weltkrieg
- Der Kalte Krieg
- Dekolonisation
- Europäische Einigung
- Gesellschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung seit 1945
- Die aktuellen Konflikte
- Schweizergeschichte und schweizerische Politik:
 - Politische Institutionen und Volksrechte in der Schweiz
 - Die Schweiz während der beiden Weltkriege
 - Gesellschaftliche, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung in der Schweiz seit 1945
 - Die aktuellen Herausforderungen der Schweiz

Kantonale und schulinterne Lehrpläne

Es ist den Kantonen überlassen, weitere Themen und Kompetenzen für verbindlich zu erklären.

Bemerkung zu den Examen

Kantone und Schulen haben die Möglichkeit, eine schriftliche oder mündliche Schlussprüfung durchzuführen und diese mit der letzten Semesternote zu verrechnen.